

## VORWORT

Die 13. Auflage der Vorschriftensammlung hat mehrere Jahre auf sich warten lassen, weil in den letzten Jahren immer wieder neue wichtige Änderungen des Landesverwaltungsgesetzes erfolgten bzw. kurz danach die nächsten abzusehen waren.

Schwerpunkte dieser Änderungen lagen bei den Vorschriften der rechtsverbindlichen elektronischen Kommunikation, der öffentlichen Sicherheit, dem Zustellungsverfahren und bei dem aufgrund der EG-Dienstleistungsrichtlinie eingeführten Verfahren über eine einheitliche Stelle.

Im Übrigen sind die bewährte Konzeption und der Aufbau der Sammlung grundsätzlich beibehalten worden. Der Inhalt ist unter Berücksichtigung des Neuerlasses, der Änderung und der Aufhebung von Rechts- und Verwaltungsvorschriften auf den Stand vom 15.15.2010 gebracht worden. Im Anhang neu aufgenommen wurden das Errichtungsgesetz „Einheitlicher Ansprechpartner Schleswig-Holstein“ und das E-Government-Gesetz. Insgesamt zeigt die Neuauflage wiederum die Bedeutung des Landesverwaltungsgesetzes als umfassende Rechtsgrundlage der Verwaltungsorganisation und des Verwaltungshandelns in Schleswig-Holstein. Es bleibt zu wünschen, dass insoweit gesetzgeberische Maßnahmen als Bewältigung neuer Entwicklungen und Herausforderungen möglichst im Rahmen und auf dem Boden des Landesverwaltungsgesetzes getroffen werden.

Für Anregungen, Hinweise und Kritik bin ich jederzeit dankbar.

Kiel, im Mai 2010

Gerd-Harald Friedersen